

40

36249

Berlin, den 4. November 1940

An den  
H-Untersturmführer

Harbie, Klaus

(H-Nr. 272 284 - SD-Hauptamt)

H-Obersturmführer

9. November 1940

DECLASSIFIED AND RELEASED BY  
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY  
SOURCES METHODS EXEMPTION 3B2B  
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT  
DATE 2000 2006

WUC-000533

33245

*Freiburg*

In die  
H. Verleihung

Dortmund den 9. Dezember 1943

Der H. Obersturmführer R. G. M. P. i. e. Klaus H. Nr. 272.254  
(Dienstgrad, Name und Vornamen)

Einsatz: SD-Abschnitt Dortmund Beruf: H-Führer

~~hat mit Wirkung vom 1. September 1943 das Kriegsverdienstkreuz~~  
~~1. Klasse erhalten.~~

(Dienststempel)

*Forster*  
(Unterschrift, Dienstgrad)  
H-Untersturmführer

36254

20. 4. 1940.

An den  
SS-Oberscharführer

Barbie, Klaus  
(SS-Nr. 272.284 - SS-Hauptamt)

SS-Untersturmführer

20. April 1940.

*158-24*

	Ort	Datum	Stunde		Ort	Datum	Stunde
1. Abt.							
2. Abt.							
3. Abt.							
4. Abt.							
5. Abt.							
6. Abt.							
7. Abt.							
8. Abt.							
9. Abt.							
10. Abt.							
11. Abt.							
12. Abt.							
13. Abt.							
14. Abt.							
15. Abt.							
16. Abt.							
17. Abt.							
18. Abt.							
19. Abt.							
20. Abt.							
21. Abt.							
22. Abt.							
23. Abt.							
24. Abt.							
25. Abt.							
26. Abt.							
27. Abt.							
28. Abt.							
29. Abt.							
30. Abt.							
31. Abt.							
32. Abt.							
33. Abt.							
34. Abt.							
35. Abt.							
36. Abt.							
37. Abt.							
38. Abt.							
39. Abt.							
40. Abt.							
41. Abt.							
42. Abt.							
43. Abt.							
44. Abt.							
45. Abt.							
46. Abt.							
47. Abt.							
48. Abt.							
49. Abt.							
50. Abt.							
51. Abt.							
52. Abt.							
53. Abt.							
54. Abt.							
55. Abt.							
56. Abt.							
57. Abt.							
58. Abt.							
59. Abt.							
60. Abt.							
61. Abt.							
62. Abt.							
63. Abt.							
64. Abt.							
65. Abt.							
66. Abt.							
67. Abt.							
68. Abt.							
69. Abt.							
70. Abt.							
71. Abt.							
72. Abt.							
73. Abt.							
74. Abt.							
75. Abt.							
76. Abt.							
77. Abt.							
78. Abt.							
79. Abt.							
80. Abt.							
81. Abt.							
82. Abt.							
83. Abt.							
84. Abt.							
85. Abt.							
86. Abt.							
87. Abt.							
88. Abt.							
89. Abt.							
90. Abt.							
91. Abt.							
92. Abt.							
93. Abt.							
94. Abt.							
95. Abt.							
96. Abt.							
97. Abt.							
98. Abt.							
99. Abt.							
100. Abt.							

# Lebenslauf:

(Ausföhrlich und eigenhändig mit Tinte geschrieben.)

Ich bin am 25. Oktober 1913 in Godesberg geboren. Bis zu  
meinem 14. Lebensjahre besuchte ich die Volksschule in  
Nieder, Eifel, aus meiner Ortschaft der Rhein. Mit 11  
Jahren begann ich am hiesigen Wilhelms-Gymnasium in  
Trier meine Schulausbildung, aus der Ostern 1934 mit der Matri-  
kulation abschloss. Hierher legte ich als freiwilliger ein-  
jähriges Jahr Arbeitsdienst im Reichswehr / Heeres / Wehr-  
macht. Nach Hause zurückgekehrt, war ich zunächst ohne Arbeit,  
ich betätigte mich jedoch während dieser Zeit als Fahrer eines  
Taxis in Trier. Diese Tätigkeit übte ich schon  
1933 aus, nach dem ich im April den letzten Jahrest der H.G.  
beendet habe. Zugleich war ich als Fahrer eines Taxis  
beschäftigt bei der Ortsgruppe Trier-Mitte der NSDAP. be-  
schäftigt. Hierher ist Anfang 1935 mit dem Tagesdienst  
des R.F.H. in Verbindung, in dem ich im September 1935  
zunehmend zum H.G. Hauptamt übernommen wurde.  
Im Oktober 1936 erfolgte meine Versetzung zum St-  
führer des H.G. Oberabschnitt West.

Hans Grottel



Mr. 2 Name des leiblichen Vaters: *Barbie* Vorname: *Nikolaus*  
 Beruf: *Lehrer* jetziges Alter: *45 Jahre*  
 Todesursache: *durch geschwulst infolge Hauterkrankung*  
 Ueberstandene Krankheiten: */*

Mr. 3 Geburtsname der Mutter: *Glees* Vorname: *Anna*  
 jetziges Alter: *52 Jahre* Sterbealter: */*  
 Todesursache: */*  
 Ueberstandene Krankheiten: *Knieschmerzen im Alter*

Mr. 4 Großvater väterl. Name: *Barbie* Vorname: *Johann*  
 Beruf: *Polizeiführer beim Land R.* jetziges Alter: *80 Jahre* Sterbealter: */*  
 Todesursache: */*  
 Ueberstandene Krankheiten: */*

Mr. 5 Großmutter väterl. Name: *Hegmiller* Vorname: *Katharina*  
 jetziges Alter: *81 Jahre* Sterbealter: *65 Jahre*  
 Todesursache: */*  
 Ueberstandene Krankheiten: */*

Mr. 6 Großvater mütterl. Name: *Glees* Vorname: *Nikolaus*  
 Beruf: *Lehrer* jetziges Alter: *78 Jahre*  
 Todesursache: *durch Herzschwäche*  
 Ueberstandene Krankheiten: */*

Mr. 7 Großmutter mütterl. Name: *Martina* Vorname: *Eva*  
 jetziges Alter: *31 Jahre* Sterbealter: *31 Jahre*  
 Todesursache: *im Alter*  
 Ueberstandene Krankheiten: */*

- a) Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.  
 b) Ich bin mir bewußt, daß wissenschaftlich falsche Angaben den Anschlag aus der H nach sich ziehen.

*Leinhardt* 5. Febr. 1939  
 (Ort) (Datum)

*Anna Barbie*  
 (Unterschrift)

Die Unterschrift der zukünftigen  
 Ehefrau besetzt sich aus auf Punkt a

# Stellungnahme des Einheitsführers

B1

Die Erteilung der Verlobungs- und Heiratsgenehmigung wird — ~~nicht~~ — befürwortet,  
weil:

1 B a r b i e ist ein anständiger Charakter, qualifizierter Arbeiter.  $\frac{1}{2}$ -mässig ist gegen ihn nichts einzuwenden. Arbeitsmässig kann er als einer der besten Referenten des SD-Oa. West bezeichnet werden.

2 Es wird vorgeschlagen, die vorzeitige Heirat — nicht — zu genehmigen,  
weil:

3 Die vorzeitige Heirat erscheint wirtschaftlich — nicht — gesichert,  
weil:

4 Der Antragsteller besitzt — nicht — die für die vorzeitige Heirat erforderliche Reife,  
weil:

5 Die Eltern oder andere nahe Verwandte wurden — nicht — befragt, ob sie bereit sind, die junge Ehefrau bei sich aufzunehmen, oder für ihren Unterhalt zu sorgen, bis der  $\frac{1}{2}$ -Angehörige in der Lage ist, einen eigenen Hausstand zu gründen.

liche Schrift!

36227

## Personalangaben

Name und Vorname: ..... Geburtstag und Ort: .....

Falls außerhalb der deutschen Staatsgrenzen geboren, welche Staatsangehörigkeit besaßen Sie: .....

Einbürgerungsdatum in Deutschland laut Urkunde: ..... Sind Sie hauptamtlicher H-Führer: .....

H-Dienstgrad: ..... H-Nr. 272.671 ..... Dienststellung und Einheit: .....  
.....

Parteinummer mit Eintrittsdatum laut Parteibuch: .....  
.....

Waren oder sind Sie Politischer Leiter: .....  
(Mit Angabe des Art (z. B. Ortsgruppenleiter), der Zeit und des Ortes)

Sonstige Angaben: .....

1. B. M. d. R., Senator, Kalsberg: .....

2. Senator, Ketscher: .....

3. in der Bauernschaft, Reichsverband, Jägermeister: .....

Ehrenzeichen der Bewegung: .....

(Goldenes Parteiabzeichen, Bauerehrenzeichen, Schutzler, Mäntelchen, HJ-Abzeichen)

Träger des Winkels für alte Kämpfer: ..... H-Zivilabzeichen Nr. 272.671

Körpergröße: ..... 169 cm

Vor dem Feinde erworbene Auszeichnungen (mit Ja oder Nein zu beantworten):

1. Pour le mérite: ..... 6. Ehrenkreuz für Frontkämpfer: .....

2. Goldenes würt. Militär-Verdienstkreuz: ..... 7. Ehrenkreuz für Kriegsteilnehmer: .....

(höchst. Auszeichnung für HJ-Dienstgrade)

3. E.K. I: ..... 8. Verwundetenabzeichen: .....

(Name, ob Schwarz, Silber oder Gold)

4. E.K. II: ..... 9. Sonstige im Felde erworbene Landesorden: .....

5. E.K. II am weißen Bande: .....

Olympia-Ehrenzeichen: .....  
(Angabe der Größe)

Ausländische Orden: .....

Sperrabzeichen: EX ..... Meister ..... Reichs ..... DRG .....  
(Angabe, ob Bronze, Silber oder Gold)

Besondere sportliche Leistungen: .....

Im Besitz des Juleuchters: ..... Mitglied des Vereins Lebensborn: .....

BSV K 70 H-Verbandsleiter W. J. Meier, Miesbach (Bepr. Gehalt)

# Schulbildung und Beruf:

36228

Vor- oder Vorschule bis einschließlich welcher Klasse: .....  
 Mittel- oder Höhere Schule einschließlich welcher Klasse: ..... Abitur: .....  
 Fachschule einschließlich welcher Klasse: ..... Abiufufexamen: .....  
 Technikum, Staatfchranftalt: ..... wieviel Semester: ..... Abiufufexamen: .....  
 Hochschule: ..... wieviel Semester: ..... Abiufufexamen: ..... Dr.-Examen: .....  
 Fachrichtung: ..... Erlernter Beruf: .....  
 jetziger Beruf mit Angabe der Stellung im Beruf: .....  
 Arbeitgeber mit Angabe der Arbeitsftelle und des Ortes: .....  
 Welche Fremdsprachen beherfchen Sie in Wort und Schrift: .....  
 In welchen Fremdsprachen legten Sie die Dolmetscherprüfung ab: .....  
 Kraftfahrzeugführer- und Fahrerfcheine: .....  
 Flugzeugführerfcheine: .....

## Familienftand:

Verlobt am: ..... verheiratet am: ..... verwitwet am: ..... gefchieden am: .....  
(Wiederverheiratung ebenfalls eintragen)  
 Mädchenname (Vor- und Zuname) der Verlobten bzw. der Frau: .....  
 fowie Geburtsftag: ..... und Geburtsort: .....  
 Parteigenoffin: 5.429.240 NSD: ..... NSD: 8.258.661 SM: .....  
(Bezeichnung durch Eintragung der Mitgliedsnummer)  
 Geburtsdaten der Söhne: .....  
(Erfte Söhne mit vorangefetm „E“, Pflegeföhne mit „P“, Adoptivföhne mit „A“ und annehmlich mit „N“ kennzeichnen)  
 Geburtsdaten der Töchter: .....  
(Kennzeichnung wie bei den Söhnen)  
 Befuchen Ihre Söhne eine Nationalpolitifche Erziehungsanftalt: ..... welche: .....  
(Sohn oder Söhne mit Geburtsdatumangabe benennen)  
 Konfession: evangelifch: ..... katholiſch: ..... gottgläubig: .....  
(Zutreffendes unterfzeichnen, bei „gottgläubig“ Datum des Kirchenauftrets und frühere Konfession eintragen)

36229

# Militärverhältnisse:

a. bis Kriegsende:

Aktive Dienstzeit: vom ..... bis ..... Truppenteil .....  
 Kriegsteilnehmer: vom ..... bis ..... Truppenteil .....  
 Frontkämpfer: vom ..... bis ..... Truppenteil .....  
 Kriegsgefangenschaft, welche: ..... von ..... bis .....  
 Erreichter Dienstgrad: .....

b. bis Wiedereinführung der Wehrpflicht:

Reichswehr: vom ..... bis ..... Truppenteil .....  
 Volksgel.: vom ..... bis ..... Truppenteil .....  
 Marine: vom ..... bis ..... Truppenteil .....  
 Genbarmeri: vom ..... bis ..... Truppenteil .....  
 Waffengattung: ..... erreichter Dienstgrad: .....

c. nach Wiedereinführung der Wehrpflicht (1935)

Zeit: vom ..... bis ..... Truppenteil ..... IR 30 erreichter Dienstgrad: Unterf. F. H. M. V.

Sind Sie im Besitze einer Kriegsbeurteilung: nein

Dienstzeit im Arbeitsdienst: 22.1.1934 - 1.11.1934

Zugehörigkeit zum: ..... von ..... bis .....  
 Freikorps: (Name) ..... von ..... bis .....  
 Stahlhelm: von ..... bis .....  
 Jungbo: von ..... bis .....  
 NSKK: von ..... bis .....  
 NSKK: von ..... bis .....

36230

Waren Sie im Auslande: von ..... bis .....  
 von ..... bis .....

In welcher Eigenschaft (Kaufmann, Angestellter, Farmer, Medner usw.):

Tätigkeit in den ehemaligen deutschen Kolonien: von ..... bis .....  
 Art der Tätigkeit: .....

Besondere Bemerkungen:

Vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben bestätigt

12.2.1949  
 (Datum)

Klaus B. ...  
 (Unterschrift und Dienstgrad)

Genaue Privatschrift: Klaus B. ...

Durchlaufsvermerk

Standarte, H. bzw. St. Sturmbann	Oberabschnitt	Personalkanzle
Datum und Handzeichen:	Datum und Handzeichen:	T. 123 54.5.49 IBL 123 54

36231

Wien, den 12. 1. 1945

Sehr geehrte Damen und Herren,

Am 20. Oktober 1944 bin ich in Salzburg geboren.  
Bis zur Matur 11. Lebensjahre bin ich in der  
Volkschule in Salzburg und der Maria Theresia  
Hochschule in Wien.

Im Jahre 1945 bin ich nach Wien gekommen.  
Von da an habe ich in der Wiener Hochschule für  
Musik und Kunstgeschichte studiert. Im Jahre 1944 wurde  
ich in die Wehrmacht eingezogen.

Während des Krieges habe ich in der 1933 in  
folge einer Kriegsverletzung nicht, nur ein  
exakt kritisches und einen hochschulen des  
Kriegsgebietes für den Krieg möglich. Der  
Krieg hat mich mit seinen Schicksalen und  
Schicksalen getroffen. Ich habe in diesen Jahren  
meine Studien unterbrochen und bin im Jahre 1944  
aus der Wehrmacht entlassen worden. Ich habe  
die Studien in der Hochschule für Musik und  
Kunstgeschichte in Wien fortgesetzt.

Dr. J. J. J.





A-...  
B-...  
C-...

56233

an den Personal-Hauptamt  
an den Personal-Hauptamt  
Wilhelmsdorfer Str. 30/32

Betrifft: Persönliche Veränderungen.

Ichmelde dem Personal-Hauptamt folgende persönlichen  
Veränderungen:

- 1.) Am 9.11.1943 wurde mir das KYZ. I. Klasse mit Schwertern  
verliehen.
- 2.) Am 7.4.44 wurde mir das Fern. Meld.-Abzeichen in  
schwarz verliehen.
- 3.) Meine Heiratsbeschrift lautet: Eriker, Elisabethenstr. 5.
- 4.) Meine derzeitige Anschrift: Obersturmführer E. Barbie,  
Feldpostnummer 15 177 A.

25

36255

Dortmund, den 9. März 1940.

(Dienststellenstempel)

I - 1/211 - AZ: - A/C. 698.

An den

Inspekteur der Sicherheitspolizei u.d.SI

Betreff:

Beförderungsvorschlag

Düsseldorf.

- Anlagen:
1. Stammtafel-Auszug
  2. Personalbericht und Beurteilung
  3. Selbstgeschriebener Lebenslauf
  4. Durchschlag der Beförderung zum Hauptsturmführer
  5. Vorschlagsprotokoll
  6. Zwei Lichtbilder

Ich bitte, die Beförderung des H. Oberscharführers Klaus Barbie  
Referent II/122 - 123 beim SD-Abschnitt Dortmund zum

H. Untersturmführer

erwiesen zu wollen. H.-Nr. 272 284, letzte Beförderung: 20. 4. 1939.

Ich erbitte gleichzeitig

Ernennung zum Führer ./.

Beauftragung mit der Führung ./.

Beauftragung m. d. W. d. G. ./.

Privatanschrift: Klaus Barbie, Dortmund, Horst-Wesselstr. 28.  
hauptamtlich tätig, Planstelle: H.-Hauptsturmführer.

Der Führer des SD-Abschnitts Dortmund

H.-Obersturmbannführer.

Dortmund, den 9. März 1940.

- Anmerkung:
1. Originalzeugnisse und Ausweise sind nicht mit einzureichen.
  2. Deutliche Schrift, möglichst Schreibmaschine.
  3. Die Anlagen 1, 2, 4, 5 und 6 sind nur bei Beförderung zum Sturmführer nötig.
  4. Für etwaige zur Beförderung notwendige Begründung und Weitergabeberechtigung ist die Rückseite zu benutzen.

SSV K 11 (H.-Verordnungsverl. III. 7. März, Mißbach (Kleber, Gedr.)

36258

Düsseldorf, den 14. März 1944

I/I 211 - AZ: 501

St.


An das

Reichssicherheitshauptamt,

- Amt I - I C (b) 3

B e r l i n SW 68.

Ich schliesse mich dem Bef.-Vorschlag des Führers des  
SD-Abschnitts Dortmund an und befürworte die Beförderung  
des SS-Oberscharführers Klaus B a r b i e zum SS-Untersturm-  
führer.

  
SS-Standartenführer u. Regierungsdirektor.

An den

Düsseldorf, am 5.1.1939

NAME: Klaus Barbie	
Geburtsdatum: 25.10.1913	
Dienstgrad: SS-Scharführer	
Dienstort: Düsseldorf	
Dienstnummer: 272 284	
Dienststellung: SD OA-West	
Dienstzeit: 25.10.1913	

SS-Dienst- und Siedlungshauptamt

115667 Berlin SW 68  
Friedemannstr. 23/24

Der Unterzeichnete bittet um Uebersendung der Vordrucke zu einem Verlobungs- und Heirats-Gesuch und teilt nachstehende 7 Postanschriften mit:

1. Klaus Barbie  
(Vater und Geburts des Antragstellers)  
Düsseldorf (Wohnort)  
Feldstr. 19 (Straße und Hausnummer)  
SS-Scharführer 272 284 SD OA-West 25.10.1913  
(Dienstgrad) (E.S.Nr.) (SS-Dienst) (Geburtsdatum)
2. SS-Brigadeführer Frhr. v. Schade, Düsseldorf, Goldsteinstr. 3  
(Dienstgrad, Name und genaue Anschrift des Führers der Einheit)
3. Regina W i l l m s, geb. 7.12.1915, wohnh. Düsseldorf, Feldstr. 19  
(Name, Geburtsdatum und genaue Anschrift des zukünftigen Braut)
4. a) SS-Scharführer Dr. Hoffmann, Düsseldorf, Spielbergstr. 4  
(Dienstgrad, Name und genaue Anschrift des SS-Mannes für den Antragsteller)  
b) SS-Scharführer Dr. Hoffmann, Düsseldorf, Spielbergstr. 4  
(Dienstgrad, Name und genaue Anschrift des SS-Mannes für die zukünftige Braut)
5. a) SS-Hauptsturmführer Karl Hönseidt, Düsseldorf, Steinstr. 94  
b) SS-Hauptscharführer Willi Schmidtsiefen, D. dorf-Gerresheim, Dreher-  
str. 2A  
(Name und genaue Anschrift von zwei Zeugen für die zukünftige Braut)
6. Erfolg: kirchliche Trauung? nein
7. Nach welcher Konfession? ---
8. Welcher Konfession ist der Antragsteller? gottgläubig; die Braut? gottgläubig  
(Die Zeugen sind auch außer den herkömmlichen jedes andere gottgläubige Bekenntnis anzugeben)
9. Meinen unmittelbaren Vorgesetzten habe ich gemeldet, daß ich ein Verlobungs- und Heirats-Gesuch an das R. u. S.-Hauptamt-SS eingereicht habe.

Unterschrift:

SS-Scharführer, SD OA-West  
(Dienstgrad, Einheit)

(Deutlich schreiben, möglichst Schreibmaschine benutzen!)

Zur vollständigen Anschrift gehören: Name, Wohnort, Postansalt, Straße und Hausnummer.

# N. u. S. = Fragebogen

(Von Frauen fünggemäß auszufüllen.)

Name Vorname des H.-Angehörigen, der für H. oder sein. Braut oder Ehefrau den Fragebogen einreicht:

Barbie Mann

Dienstgrad: 14. Rang. H.-Nr. 672 284

120007

Sip. Nr.

Name (leserblich schreiben):

Barbie Mann

in H. seit 25. 9. 1935

Dienstgrad: 11. Rang für

H.-Einheit: 18-01-4441

in SA von

bis

in SA von 1. 4. 1933

bis

25. 4. 1935

Mitglieds-Nummer in Partei:

4 583 185

in H.:

25. 9. 35, 272 284

geb. am 25. 7. 1913

in Potsdam

Kreis:

Bonn

Land:

seit Alter: 25 Jahre

Glaubensbekenntnis: jeh. gl.

Jetziger Wohnort:

Himmelstrop

Wohnung:

Feldstr. 19

Beruf und Berufsstellung:

Angestellter 48- R.F. 44

Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen?

nein

liegt Berufswechsel vor?

nein

Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungscheine (z. B. Führerschein, Sportabzeichen, Sportauszeichnung):

Reich Sportabzeichen Nr. 569 684

Staatsangehörigkeit:

Deutsch

Ehrenamtliche Tätigkeit:

nein

Dienst im alten Heer: Truppe

von

bis

Freikorps

von

bis

Reichswehr

von

bis

Schuttpolizei

von

bis

Neue Wehrmacht

Inf. Reg. 39

von

5. 7. 34

bis

3. 11. 35

Letzter Dienstgrad:

Leutnant

Gezählt:

bis

verwundet:

Orden und Ehrenzeichen, einschl. Rettungsmedaille:

Personenstand (ledig, verheiratet, geschieden - seit wann):

ledig

Welcher Konfession ist der Antragsteller?

jeh. gl.

die zukünftige Braut (Ehefrau)?

jeh. gl.

(Als Konfession wird auch außer dem persönlichen: das andere gottgläubige Bekenntnis angesehen.)

Ist neben der Standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? Ja - nein.

Ist neben der Standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung stattgefunden? Ja - nein.

Eigentliches nach welcher konfessionellen Form?

Ist Ehestands-Darlehen beantragt worden? Ja - nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?

Wann wurde der Antrag gestellt?

Wurde das Ehestands-Darlehen bewilligt? Ja - nein.

Soll das Ehestands-Darlehen beantragt werden? Ja - nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?

677 27 H.-Verbandsleitung W. G. Kreis, Wiesbaden (Sonder-Beitrag)

443

## 1913

44. Personal art.

12. 12. 1912. 2. 12. 1912





# Personal-Bericht

36223

SS-Untersturmführer Klaus Barbie, SS-Abschnitt Dortmund  
 des (Dienstgrad) (Vater und Name) (Dienststelle und Einheit)

Mitglieds-Nr. der Partei: 4.593.085 SS-Ausweis-Nr.: 272.284

Seit wann in der Dienststellung: 1.10.1936 Beförderungsdatum zum letzten Dienstgrad: 20.4.1940

Geburtsdag, Geburtsort (Kreis): 25.10.1913 in Godesberg

Beruf: 1. früherer: Abitur. 2. jetziger: SS-Führer

Wohnort: Dortmund, Straße: Horst Wesselstr. 28

Verheiratet: ja Mädchenname der Frau: Regine Willms Kinder: -.- Konf.: ECL.

Hauptamtlich seit: 25.9.1935

Vorfahren: keine

Verletzungen, Verfolgungen und Strafen im Kampfe für die Bewegung: -.-

## Beurteilung

### I. Allgemeine äußere Beurteilung:

1. rassistisches Gesamtbild: vorwiegend westisch
2. persönliche Haltung: gut, straff
3. Auftreten und Benehmen in und außer Dienst: diszipliniert und einwandfrei
4. geblische Verhältnisse: geordnet.
5. Familienverhältnisse: geordnet.

### II. Charaktereigenschaften:

1. allgemeine Charaktereigenschaften: lebensfreudig, wahrheitsliebend, kameradschaftlich,
2. geistige Frische: in gutem Masse vorhanden,
3. Auffassungsvermögen: gut,
4. Willenskraft und persönliche Härte: ausgeprägt,
5. Wissen und Bildung: gut,
6. Lebensauffassung und Urteilsvermögen: gefestigt, klares Urteil,
7. besondere Vorzüge und Fähigkeiten: fleissiger und umsichtiger Mitarbeiter,
8. besondere Mängel und Schwächen: keine



36242

III. Ausbildungsgang (alte Truppe, RW, Wehrmacht, Polizei, Sonderstufe 12), innegehabte Dienststellung in der 12:

5.9.1938 - 3.12.1938 Wehrmacht (Infanterie)

IV. Grad und Fertigkeit der Ausbildung:

1. im Ordnungsdienst:

1. praktische Kenntnisse: ausreichend

2. theoretische: ausreichend

2. im Geländedienst:

1. praktische: ausreichend

2. theoretische: ausreichend

3. im Sport:

1. praktische: ausreichend

2. theoretische: ausreichend

3. besitzt Sportabzeichen: SA-Wehrabzeichen, Reichssportabzeichen,

4. Weltanschauung:

1. eigenes Wissen: Gut,

2. Fähigkeit des Vortragens: Gut,

3. Einstellung zur nat.-soz. Weltanschauung: Befestigt,

5. Fähigkeiten und Kenntnisse im Innendienst, Disziplinarwesen und Verwaltung:

ausreichend,

Befehlsbefugnis: 12-Untersturmführer Barbie ist ein einwandfreier Kamerad.

Seine dienstlichen Leistungen sind ausgezeichnet. Die

12 mässige Haltung sowohl im Dienst als auch ausser Dienst ist einwandfrei.

Eignung:

1. geeignet für jetzige Dienststellung ohne Aussicht auf höhere:

2. geeignet für andere Dienststellungen (welche):

Stellungsnahme der vorgesetzten Dienststellen:

Düsseldorf, den 15.10.1940

eingestanden:

12-Standartenführer u. Regierungsdirektor.

# Personal-Bericht

## Beurteilung

1. allgemeine Charaktereigenschaften:	lebensfreudig, wahrheitsliebend und kameradschaftlich
2. geistige Frische:	in gutem Masse vorhanden
3. Auffassungsvermögen:	gut
4. Willenskraft und persönliche Härte:	ausgeprägt
5. Wissen und Bildung:	gut
6. Lebensauffassung und Urteilsvermögen:	gefestigt, klares Urteil
7. besondere Vorzüge und Fähigkeiten:	fleissiger u. umsichtiger Mitarbeiter
8. besondere Mängel und Schwächen:	keine

38225

III. Ausbildungsgehalt (alte Armee, RM, Wehrmacht, Polizei, Sonderkurie SS), innegehabte Dienststellung in der SS:

IV. Grad und Fertigkeit der Ausbildung:

1. im Ordnungsdienst:

1. praktische Kenntnisse: ausreichend

2. theoretische: "

2. im Geländedienst:

1. praktische: "

2. theoretische: "

3. im Sport:

1. praktische: "

2. theoretische: "

3. besitzt Sportabzeichen:

SA-u. Reichssportabzeichen

4. Weltanschauung:

1. eigenes Wissen: gut

2. Fähigkeit des Vortragens: gut

3. Einstellung zur nat.-soz. Weltanschauung: befriedigt

5. Fähigkeiten und Kenntnisse im Innendienst, Disziplinarwesen und Verwaltung:

ausreichend

Gesamtbeurteilung: 4-Oberscharführer B a r b i e ist ein einwandfreier Kamerad. Seine dienstlichen Leistungen sind ausgezeichnet. Die 4-mässige Haltung sowohl im Dienat als auch ausser Dienst ist einwandfrei.

Eignung:

1. geeignet für jetzige Dienststellung, ohne Aussicht auf höhere: 4-Hauptsturmführer.

2. geeignet für andere Dienststellungen (welche):

Stellungnahme der vorgesetzten Dienststellen:

Einverstanden:

Düsseldorf, den 14.3.40

4-Standartenführer u. Regierungsdirektor.



# Personalveränderungsblatt

10. Jahrgang

Berlin, den 9. November 1944

Nummer 5b

Mit Wirkung vom 9. November 1944 befristet ist:

## Allgemeine //

### Zu H-Oberführern:

- ~~Heim, Hans H-Nr. 2821 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Heim, Otto H-Nr. 27650 Dienststelle H-Overgruppenführer Heilbrunn~~
- ~~Heim, Heinrich H-Nr. 45890 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Göbel, Dr. Hans-Ulrich H-Nr. 107 467 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Hilke, Dr. Heinrich H-Nr. 36 722 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Heim, Dr. Josef H-Nr. 304 219 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Werner, Paul H-Nr. 230 349 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~

### Zu H-Standartenführern:

- ~~Kühn, Hans H-Nr. 15 350 Dienststelle H-Overgruppenführer Heilbrunn~~
- ~~Kühn, Dr. Erich H-Nr. 287 813 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Kühn, Werner H-Nr. 3 (sow.) Germanische H-Norwegen~~
- ~~Heim, von Karl-Otto H-Nr. 374 247 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Heim, Hermann H-Nr. 107 641, Stab Abt. III~~
- ~~Heim, Erich H-Nr. 1 732 H-Hauptamt~~
- ~~Kühn, Dr. Karl H-Nr. 272 272 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~

### Zu H-Oversturmabteilerführern:

- ~~Heim, Karl H-Nr. 36 602 12. St.~~
- ~~Heim, Rudolf H-Nr. 11 577 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Göbel, Dr. Franz H-Nr. 367 600 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Heim, Dr. Karl-Günter H-Nr. 314 722 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Kühn, Wolf H-Nr. 107 347 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Kühn, Hans H-Nr. 367 574 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Kühn, Dr. Günter H-Nr. 304 092 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Kühn, Dr. Egon H-Nr. 129 441 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Kühn, Dr. Heinrich H-Nr. 272 499 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Otto, Wilhelm H-Nr. 143 233 RuS-Hauptamt~~
- ~~Heim, Adolf H-Nr. 107 193 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Rauch, Max H-Nr. 101 310 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Schäfer, Dr. Heino H-Nr. 107 115 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Schäfer, Walter H-Nr. 272 320 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Schäfer, Friedrich H-Nr. 163 219 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Schäfer, Josef H-Nr. 226 513 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Trommel, Paul H-Nr. 314 173 Stab Oa. Main~~
- ~~Waldmann, Rudolf H-Nr. 69 Stab Oa. Main~~
- ~~Waldmann, Dr. Ernst H-Nr. 304 173 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Walt, Dr. von der, Josef H-Nr. 194 (Stab.) H-Abteilung Flakern~~
- ~~Walt, Hans H-Nr. 290 196 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~

### Zu H-Sturmabteilerführern:

- ~~Bertram, Max H-Nr. 452 018 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Bertram, Dr. Walter H-Nr. 107 423 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Bertram, Alarich H-Nr. 369 579 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Börger, Gerhard H-Nr. 4 257 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Börger, Otto H-Nr. 307 434 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Cornelius, Friedrich H-Nr. 36 230 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Cornelius, Fritz H-Nr. 290 323 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Cornelius, Gerhard H-Nr. 191 349 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Fiedler, Paul H-Nr. 64 124 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Feld, Wilhelm H-Nr. 236 171 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Feld, Dr. Egon H-Nr. 470 234 32. St.~~
- ~~Feld, Wilhelm H-Nr. 307 348 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Feld, Erwin H-Nr. 155 529 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Fiedler, Luther H-Nr. 273 603 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Friedrich, Albert H-Nr. 308 635 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Friedrich, Hans H-Nr. 223 736 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Friedrich, Adolf H-Nr. 274 637 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Göbel, Fritz H-Nr. 450 383 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Göbel, Erhard H-Nr. 101 743 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Henderson, Emil H-Nr. 290 307 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Hegge, Hans H-Nr. 140 596 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Hirsch, Erwin H-Nr. 233 878 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Hirsch, Hans-Joseph H-Nr. 304 173 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~
- ~~Hörsing, Alfred H-Nr. 306 216 Reichsarbeitsdiensthauptamt~~

Perry, Josef H.Nr. 18068 Reichsbuergerhauptaamt  
 Pfeiffer, Becker, Rudolf H.Nr. 14553: Sa  
 Pfand, Otto H.Nr. 26728 Reichsbuergerhauptaamt  
 anst  
 Reinhold, Fritz H.Nr. 112012 Reichsbuergerhauptaamt  
 Schmidt, Gerh. H.Nr. 5016: H.Hauptamt  
 Spemann, Götter H.Nr. 27243 Reichsbuergerhauptaamt  
 anst  
 Stein, Dr. Günter H.Nr. 28181 Reichsbuergerhauptaamt  
 anst  
 Thiemann, Jodel H.Nr. 37272 Reichsbuergerhauptaamt  
 Vogel, Friedrich H.Nr. 94132 Reichsbuergerhauptaamt  
 Wadel, Hans H.Nr. 74313 Reichsbuergerhauptaamt  
 Witten, Rudolf H.Nr. 20127 Reichsbuergerhauptaamt  
 Wolf, Adolf H.Nr. 10197 Reichsbuergerhauptaamt  
 Zimmermann, Johannes H.Nr. 20179 Reichsbuergerhauptaamt

Abrecht, Werner H.-Nr. 451 325 Reichswehrberthshaupt-  
amt  
 Barbe, Claus H.-Nr. 272 284 Reichswehrberthshauptamt  
 Beckmann, Hans H.-Nr. 348 141 Reichswehrberthshauptamt  
 Bergendörff, Johann H.-Nr. 249 997 Sub. III H  
 Bergendörff, Ludwig H.-Nr. 249 998 Sub. III H  
 Bismann, Heinrich H.-Nr. 192 644 Reichswehrberthshaupt-  
amt  
~~Bismann, Günther H.-Nr. 346 601 Reichswehrberthshaupt-  
amt~~  
 Brandt, Franz H.-Nr. 491 540 Reichswehrberthshauptamt  
 Burger, Franz H.-Nr. 375 050 Reichswehrberthshauptamt  
 Burkhardt, Wilhelm H.-Nr. 36 552 Reichswehrberthshaupt-  
amt  
 Buss, Fritz H.-Nr. 350 761 Reichswehrberthshauptamt  
 Garmann, Willy H.-Nr. 111 231 Reichswehrberthshaupt-  
amt  
 Degener, August H.-Nr. 233 545 Reichswehrberthshaupt-  
amt  
 Degener, Heinz H.-Nr. 232 245 Reichswehrberthshauptamt  
 Eisinger, Emil H.-Nr. 270 540 Reichswehrberthshauptamt  
 Erdmann, Bernhard H.-Nr. 281 901 Reichswehrberthshaupt-  
amt  
 Fey, Heinrich H.-Nr. 338 216 Reichswehrberthshauptamt  
 Frieß, Werner H.-Nr. 392 192 Reichswehrberthshauptamt  
 Friedrich, Edward H.-Nr. 331 972 Reichswehrberthshaupt-  
amt  
 Grotz, Kurt H.-Nr. 307 577 Reichswehrberthshauptamt  
 Gundlach, Luther H.-Nr. 108 28 Reichswehrberthshauptamt  
 Hoffmann, Walter H.-Nr. 327 242 Reichswehrberthshaupt-  
amt  
 Hübner, Hans-Joseph H.-Nr. 257 326 Reichswehrberthshaupt-  
amt  
 Hübner, Walter H.-Nr. 28 110 Reichswehrberthshauptamt  
 Hübner, Helmut H.-Nr. 406 494 Reichswehrberthshauptamt  
 Hoffmann, Max H.-Nr. 272 994 Reichswehrberthshauptamt  
 Hoffmann, Heinz H.-Nr. 391 354 H Hauptamt  
 Hübner, Guido Ernst H.-Nr. 406 175 Reichswehrberthshaupt-  
amt  
 Jarche, Adolf H.-Nr. 914 49 Reichswehrberthshauptamt  
 Jäger, Ludwig H.-Nr. 107 115 Reichswehrberthshauptamt  
 Jägle, Walter H.-Nr. 192 655 Reichswehrberthshauptamt  
 Jägle, Ferdinand H.-Nr. 406 113 Reichswehrberthshauptamt  
 Jäger, Heinz H.-Nr. 122 106 Reichswehrberthshauptamt  
 Jäger, Josef H.-Nr. 249 994 Sub. III H  
 Jäger, Josef H.-Nr. 155 101 Reichswehrberthshauptamt

Krieger, Manfred H.-Nr. 313 940 Reichswehrberthauptmann  
Kühne, Johannes H.-Nr. 219 995 Stab RFM  
Kühl, Philipp H.-Nr. 218 006 Reichswehrberthauptmann  
Kühnbeck, Hans H.-Nr. 262 776 Reichswehrberthauptmann  
Kühner, Fritz H.-Nr. 375 190 Reichswehrberthauptmann  
Kürschner, Emil H.-Nr. 291 012 Reichswehrberthauptmann  
Lallach, Wilhelm H.-Nr. 314 310 Reichswehrberthauptmann  
Lathmann, Wilhelm H.-Nr. 319 061 Reichswehrberthauptmann  
Leibert, Bruno H.-Nr. 371 640 Reichswehrberthauptmann  
Leder, Ernst H.-Nr. 375 196 Reichswehrberthauptmann  
Lehr, Hermann H.-Nr. 376 195 Reichswehrberthauptmann  
Lewisch, Alfred H.-Nr. 375 192 Reichswehrberthauptmann  
Lewitz, Wilhelm H.-Nr. 151 930 Reichswehrberthauptmann  
Lichter, Kurt H.-Nr. 21 420 Reichswehrberthauptmann  
Lischner, Siegfried H.-Nr. 392 178 Reichswehrberthauptmann  
Loh, Edgar Arnold H.-Nr. 6 (1909) Germanische H.  
Niederung  
Loritz, Dr. Emil H.-Nr. 394 072 Reichswehrberthauptmann  
Lott, Ernst H.-Nr. 657 280 Reichswehrberthauptmann  
Lundt, Dr. Friedrich H.-Nr. 322 101 Reichswehrberthauptmann  
Lunow, Heinz H.-Nr. 294 053 Reichswehrberthauptmann  
Lutz, Alwin H.-Nr. 321 861 Reichswehrberthauptmann  
Luther, Kurt H.-Nr. 635 816 Reichswehrberthauptmann  
Lutz, Georg H.-Nr. 37 450 Reichswehrberthauptmann  
Wachs, Alwin H.-Nr. 367 194 Reichswehrberthauptmann  
Waldmann, Johann H.-Nr. 386 664 Reichswehrberthauptmann  
Wallaum, Ewald H.-Nr. 337 681 Reichswehrberthauptmann  
Weymann, Karl Ludwig H.-Nr. 367 296 Reichswehrberthauptmann  
Wiesdorfer, Jakob H.-Nr. 136 161 Reichswehrberthauptmann  
Witt, Otto-Ernst H.-Nr. 363 831 Reichswehrberthauptmann  
Wulff, Otto-Werner H.-Nr. 379 075 Reichswehrberthauptmann  
Wunder, Dr. Richard H.-Nr. 432 221 Reichswehrberthauptmann  
Wurth, Wilhelm H.-Nr. 780 462 Reichswehrberthauptmann

# Dienstlaufbahn des

Barbie, Klaus

Nr. 272 284

geb.am: 25.10.1913

zu: Godesberg

	1	2	3	4
Jahr	Tag	Monat	Dienstgrad	Einheit
Art d. Dienststellung				

1935 1. Okt.

1940 20. April. 11-Ustuf.

S-D

F.1.

1941 9. Nov. 11-Ustuf. S-D F.1.

Name Lubin Chaus?  
G. D. 25.10.13 Ort \_\_\_\_\_  
Stand \_\_\_\_\_  
Mitgl.-Nr. 4575015 Eingetr. \_\_\_\_\_  
Ausgetr. \_\_\_\_\_  
Wiedereingetr. \_\_\_\_\_  
Wohnung Winkelhof  
D.-Gr. \_\_\_\_\_ Bau R.L.  
Wohnung \_\_\_\_\_  
D.-Gr. \_\_\_\_\_ Bau \_\_\_\_\_  
Wohnung \_\_\_\_\_  
D.-Gr. \_\_\_\_\_ Bau \_\_\_\_\_

①

25

Dienstgrad		Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	Hamil.	Eintritt in die H.: 1.10.35. 272284.		Dienststellung	von	bis	Hamil.
U'Stuf.		20.4.40.	F.i.S.D.H. Amt	20.4.40.		*	Eintritt in die Partei: 1.5.37. 4583085.					
O'Stuf.		9.11.40.	Verh. St. f. Amt	20.4.40.		*	Hans Barbie 25.10.13. 556.					
Spf'Stuf.		9.11.44.					Größe: 168. Geburtsort: Godesberg.					
Stubof.							H.-S. A. 172 671. SA-Sportabzeichen br					
O'Stubof.							Winkelträger: Olympia					
Staf.							Koburger Abzeichen Reichsportabzeichen					
Oberf.							Jahresabzeichen Reichsportabzeichen br.					
Beif.							Dienstreifen Gold. HJ-Abzeichen D. R. G.					
Gruf.							Gold. Parteiabzeichen H-Leistungabzeichen					
O'Gruf.							Gaukreuzabzeichen Totenkopfeling					
							Ehrenbogen					
							Tulleuchter					
H.-Stufen:		Familienstand: eh.		Beruf: ...		Parteilichkeit:		Parteilichkeit:				
		25.4.40.		Beruf: ...								
		Ehefrau: Regine Wilms 7.12.15. Osburg / Priet		Arbeitgeber:								
		Platzname: ...		Vollschule		Höhere Schule 761.						
		Parteilosen: 5 429 290.		Fach- od. Gew.-Schule		Technikum						
		Tätigkeit in Partei:		Handelschule		Hochschule						
H.-Stufen:		Religion: gottgl.		Fachrichtung:				Stellung im Staat (Bemerkung, Bekörbe, Partei, Industrie):				
		A. A.		Sprachen:								
		Kinder: m. m.		Führerschaft:								
		1. 4. 1. 30.6.41 4.										
		2. 5. 2. 5.										
		3. 6. 3. 6.										
		Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:		Rheinnachweis:		Lebensborn:						



# Befehlsblatt

Ausgabe A

## des Chefs der Sicherheitspolizei und des SD

Herausgegeben vom Reichssicherheitshauptamt Berlin

Erscheint im allgemeinen jeden Sonnabend. Schriftleitung im Reichssicherheitshauptamt (IOrg), Berlin SW11, Prinz-Albrecht-Straße 8. Ausgabe A (zweiseitiger Druck), Ausgabe B (einsseitiger Druck). Einzelnummern durch die Schriftleitung. Druck: Preußische Verlags- und Druckerei GmbH, Berlin.

Nummer 45

Berlin, den 25. September 1943

4. Jahrgang

### Kriegsauszeichnungen

Das Eiserne Kreuz I. Klasse wurde verliehen:

Dem Kriminal-Oberassistenten Johann Nubhardt, Kriminalpolizeistelle München, z. Zt. Feldpolizeisekretär.

Das Kriegsverdienstkreuz I. Klasse mit Schwertern wurde verliehen:

Dem Hauptsturmführer Kriminalrat Hans-Joachim Hochgräbe, RSIA, z. Zt. Feldpolizeikommissar;

dem Hauptsturmführer Kriminalkommissar Günther Hausding beim Befehlshaber der Sicherheitspolizei und des SD in Belgrad;

dem Hauptsturmführer Kriminalkommissar Otto Schöffler, Kriminalpolizeistelle Recklinghausen, z. Zt. Feldpolizeikommissar;

dem Hauptsturmführer Kriminalsekretär Ludwig Voß, Kriminalpolizeistelle Magdeburg, z. Zt. Feldpolizeisekretär.

Das Kriegsverdienstkreuz I. Klasse ohne Schwerter wurde verliehen:

Dem Untersturmführer Dr. Richard Preuß, ehrenamtlicher Mitarbeiter beim SD-Abschnitt Frankfurt/Main.

### Inhalt

— Schriftliche Mitteilung der veröffentlichten RdErl. erfolgt nicht. —

Sicherheitspolizei u. SD. RdErl. 30. 7. 43 Fürsorge; hier: Ideelle Betreuung der Familienangehörigen der gefallenen, verwunden oder im ausw. Einsatz befindlichen Angeh. der Pol. einschl. Freiw. Feuerwehren u. Techn. Nothilfe in Form von kulturellen Veranstaltungen. S. 286. — RdErl. 8. 9. 43 Benutzung von Kraftfahrzeugen im Kriege. S. 286. — RdErl. 10. 9. 43 Beschaffung von weltanschaulichem, fachlichem u. unterhaltendem Schrifttum durch die Kassenanschlagstellen der Sich. Pol. u. die Dienststellen in den besetzten Gebieten im Rechnungsjahr 1943. S. 286. — RdErl. 10. 9. 43 Anerkennungen. S. 286. — RdErl. 11. 9. 43 Ausnahme vom Verbot ausländischer Druckschriften. S. 286. — RdErl. 11. 9. 43 Unterkunft für Hauptführer oder entsprechende Beamtendienstgrade auswärtiger Dienst-

stellen der Sich. Pol. u. des SD in Berlin. S. 287. — RdErl. 12. 9. 43 Anweisung für die Durchführung des Erl. des Führers über die Fürsorge u. Versorgung für die ehem. Angehörigen der Pol. u. des Sicherheitsdienstes des RF (SD) u. ihrer Hinterbliebenen vom 25. 6. 1943 (RGBl. I S. 373). S. 287. — RdErl. 16. 9. 43 Einsatzbuch für die Angeh. der Sich. Pol. u. des SD im ausw. Einsatz. S. 287. — RdErl. 16. 9. 43 Einreise nach Rumänien. S. 288. — RdErl. 16. 9. 43 Anerkennungen. S. 293. — RdErl. 18. 9. 43 Anerkennungen. S. 298.

Verschiedenes. Berichtigung des Dienststellenzeichnisses der Sich. Pol. u. des SD. S. 293. — Berichtigung. S. 299.

Personalmitteilungen. S. 299.

12. Dieser Befehl ist in die „Vorschrift über den Wirtschaftsverwaltungsdienst bei nachwärtigen Einsätzen der Sicherheitspolizei (VdW)“ vom 28. 1. 1943 (vgl. Befehlsbl. S. 57) im Anhang unter Ziffer 47 einzufügen.

An Sich.Pol. u. SD.

— Befehlsblatt S. 297.

Einsätze nach Rumänien.

RdErl. des RSHA vom 16. 9. 1943

— I A 1a Nr. 50133-336-4 —

Nach einem im VO-Blatt der Waffen-SS veröffentlichten Befehl des Reichsführers-SS bedarf jede Einreise eines hauptamtlichen Angehörigen der SS oder Polizei oder eines ehrenamtlichen Angehörigen des SD nach Rumänien ab sofort seiner persönlichen Genehmigung. Ausführlich begründete Anträge sind dem RSHA vorzulegen.

An Sich.Pol. u. SD.

— Befehlsblatt S. 298.

#### Anerkennungen.

RdErl. des ChdSPudSD vom 16. 9. 1943

— I A 1b Nr. 169/53 —

Auf meinen Vorschlag hat der Reichsführer-SS dem

SS-Hauptsturmführer Kriminalkommissar Günther Hausding,

SS-Obersturmführer Kriminalkommissar Fritz Müller,

SS-Untersturmführer Kriminalobersekretär Fritz Ströck und dem

SS-Schutzhelfer apl. Kriminalassistenten Fritz Hage,

beim Reichsführer-SS Sich.Pol. u. des SD, die

durch ein persönliches Schreiben seine Anerkennung für besondere fachliche Leistungen und unermüdete Einsatzbereitschaft bei der Bekämpfung des Bandenwesens in Serbien ausgesprochen.

An Sich.Pol. u. SD.

— Befehlsblatt S. 299.

#### Anerkennungen.

RdErl. des ChdSPudSD vom 18. 9. 1943

— I A 1b Nr. 201/43 —

Auf meinen Vorschlag hat der Reichsführer-SS dem

SS-Hauptsturmführer Heinz Hollert,

SS-Obersturmführer Klaus Barbie,

Staffel-Hauptsturmführer a. K. Alfred Lütjens,

Staffel-Hauptsturmführer a. K. Günter Eilers und dem

SS-Hauptsturmführer Karl Krull,

beim Einsatzkommando der Sicherheitspolizei und des SD in Lyon,

durch ein persönliches Schreiben seine Anerkennung für besondere kriminalistische Leistungen und unermüdeten Einsatz bei der Bekämpfung einer Widerstandsbewegung in Frankreich ausgesprochen.

An Sich.Pol. u. SD.

— Befehlsblatt S. 298.

### Verschiedenes

Berichtigung des Dienststellenverzeichnisses der Sich.Pol. u. des SD.

Zum RdErl. des RSHA vom 14. 5. 1943

— I A 1 Nr. 900/42-151 —

Es sind folgende Berichtigungen vorzunehmen:

#### Abschnitt II

Seite 1 (Insp. Berlin) streichen: SS-Brigl. Gen.Maj. d. Pol. Naumann, dafür setzen: SS-Oberf. Oberst d. Pol. Dr. Achamer-Pirader.

Seite 2 (Insp. Braunschweig) streichen: SS-Oberf. Oberst d. Pol. Dr. Fuchs, dafür setzen: SS-O-Stubaf. Rapp.

Seite 14 (Insp. Stettin) streichen: SS-Brigl. Gen.Maj. d. Pol. Naumann, dafür setzen: SS-Oberf. Oberst d. Pol. Dr. Achamer-Pirader (m. d. W. d. D. b.).

#### Abschnitt III

Seite 3 (St. Den Haag) streichen: SS-Brigl. Gen.Maj. d. Pol. Dr. Harster, dafür setzen: SS-Oberf. Oberst d. Pol. Naumann.

Seite 4 (St. Kiew) streichen: SS-Gruf. Gen.Lt. d. Pol. Dr. Thomas, dafür setzen: SS-Stubaf. Oberst d. Pol. Böhm.

Seite 12 (St. Riga) streichen: SS-Oberf. Oberst d. Pol. Dr. Achamer-Pirader, dafür setzen: SS-Stubaf. Reg.Bir. Panzinger.

#### Abschnitt IV

Seite 6 (Kdr. Kauen) streichen: SS-Stubaf. Jäger, dafür setzen: SS-Oberf. Oberst d. Pol. Dr. Fuchs.

Seite 8 (Kdr. Krakau) streichen: SS-O-Stubaf. OBR. Dr. Großkopf, dafür setzen: SS-O-Stubaf. OBR. Butz.

Seite 9 (Kdr. Krakau) in Spalte Außendienststellen unter Krakau einsetzen: Kressendorfer, Krakau, Feldstr. 405 — Anruf: 71.

Seite 18 (Kdr. Nikolajew) streichen: SS-O-Stubaf. OBR. Dr. Spann, dafür setzen: SS-Stubaf. RR. Hegenscheidt.

Seite 19 (Kdr. Radom) streichen: SS-O-Stubaf. OBR. Liphardt, dafür setzen: SS-Stubaf. RR. Himmer.

#### Abschnitt V

Seite 19 (St. Dortmund) streichen: SS-Stubaf. RR. Himmer, dafür setzen: SS-O-Stubaf. OBR. Liphardt.

Seite 13 (St. Frankfurt a. M.) streichen: SS-O-Stubaf. RR. Poche, dafür setzen: SS-Stubaf. RR. Broder.

Seite 11 (St. Frankfurt/Oder) bei StADSt. Schwabens Anschrift ändern in: Halbestadt.

Seite 16 (St. Graz) streichen: SS-Stubaf. RR. Dr. Machule, dafür setzen: SS-O-Stubaf. OBR. Dr. Großkopf.

36235

B. wird von seiner Heimat- und Einsatzdienststelle als ein zielbewusster und ein tsfreudiger Führer bezeichnet. Er hat eine ausgesprochene Begabung für nachrichtendienstliche und kriminalistische Arbeit. Die Aushebung zahlreicher Gegnerorganisationen ist sein Verdienst. Für besondere kriminalistische Leistungen und unermüdlischen Einsatz bei der Bekämpfung einer Widerstandsbewegung hat der RFH B. durch ein persönliches Schreiben seine Anerkennung ausgesprochen. Charakterlich und weltanschaulich ist er gefestigt.

Da B a r b i c nach Schulbildung und Werdegang im SD in der Führerlaufbahn "gehobener Dienst" steht und Hinderungsgründe der beantragten Beförderung nicht entgegenstehen, wird vorgeschlagen, ihn mit Wirkung vom 9.11.1944 von H-Übersturmführer zum H-Hauptsturmführer zu befördern.

II. H-Personalhauptamt mit der Bitte um Genehmigung und Erstellung der Beförderungsurkunde.

III. Nach Genehmigung zurück an das Reichssicherheitshauptamt - I A 5

IV. ev. bei I A 5 b.

In Vertretung:

I 4 (I) : I A 5 I A 5 b

27. AUG. 1944

Kr./Ma.

36222

III. Ausbildungsgang (alte Armee, RM, Wehrmacht, Polizei, Sonderkurse H), innegehabte Dienststellung in der H:

5.9.1938 - 3.12.1938 Wehrmacht (Infanterie)

IV. Grad und Fertigkeit der Ausbildung:

1. im Ordnungsdienst:

1. praktische Kenntnisse: ausreichend

2. theoretische: ausreichend

2. im Geländedienst:

1. praktische: ausreichend

2. theoretische: ausreichend

3. im Sport:

1. praktische: ausreichend

2. theoretische: ausreichend

3. besitzt Sportabzeichen: SA-Wehrabzeichen, Reichssportabzeichen,

4. Weltanschauung:

1. eigenes Wissen: gut,

2. Fähigkeit des Vortragens: gut,

3. Einstellung zur nat.-soz. Weltanschauung: gefestigt,

5. Fähigkeiten und Kenntnisse im Innendienst, Disziplinarwesen und Verwaltung:

ausreichend,

Gesamtbeurteilung: H-Untersturmführer Barbie ist ein einwandfreier Kamerad.

Seine dienstlichen Leistungen sind ausgezeichnet. Die  
H mässige Haltung sowohl im Dienst als auch ausser Dienst  
ist einwandfrei.

Eignung:

1. geeignet für jetzige Dienststellung ohne Aussicht auf höhere:

2. geeignet für andere Dienststellungen (welche):

Stellungnahme der vorgesetzten Dienststellen:

Düsseldorf, den 15.10.1940

einverstanden:

H-Standartenführer u. Regierungsdirektor.

# Personal-Bericht

36223

4-Untersturmführer Klaus Barbie, SA-Abschnitt Dortmund  
 (Dienstgrad) (Vater- und Familienname) (Dienststelle und Einbezug)  
 Mitglieds-Nr. der Partei: 4.593.085 H.-Ausweis-Nr.: 272.284  
 Seit wann in der Dienststellung: 1.10.1936 Beförderungstermin zum letzten Dienstgrad: 20.4.1940  
 Geburtsort, Geburtsort (Kreis): 25.10.1913 in Godesberg  
 Beruf, 1. Lehrjahr: Abitur. 2. jetziger: 4-Führer  
 Wohnort: Dortmund, Straße: Horst Wesselstr. 28  
 Verheiratet: ja Mädchenname der Frau: Regine Willms 1.1 Kinder: -.- Konf.: Egl.  
 Hauptamtlich seit: 25.9.1935  
 Vorstrafen: keine  
 Verletzungen, Verfolgungen und Strafen im Kampfe für die Bewegung: -.-

## Beurteilung

### I. Allgemeine äußere Beurteilung:

1. rassistisches Gesamtbild: vorwiegend westisch
2. persönliche Haltung: gut, straff
3. Auftreten und Benehmen in und außer Dienst: diszipliniert und einwandfrei
4. geistliche Verhältnisse: geordnet.
5. Familienverhältnisse: geordnet.

### II. Charaktereigenschaften:

1. allgemeine Charaktereigenschaften: lebensfreudig, wahrheitsliebend, kameradschaftlich, in gutem Masse vorhanden.
2. zeitliche Frische: gut.
3. Auffassungsvermögen: ausgeprägt.
4. Willenskraft und persönliche Härte: gut.
5. Wissen und Bildung: gefestigt, klares Urteil.
6. Lebensauffassung und Urteilsvermögen: fleißiger und umsichtiger Mitarbeiter.
7. besondere Vorzüge und Fähigkeiten: keine
8. besondere Mängel und Schwächen: keine

36225

# Personal-Bericht

des 4.-O-Scharf. Klaus Barbie SE-Abschnitt Dortmund  
(Dienstgrad) (Vor- und Nachname) (Dienststelle und Einheits)  
 Mitglieds-Nr. der Partei: 4 583 085 272.284  
 Seit wann in der Dienststellung: 1.10.1936 Beförderungsdatum zum letzten Dienstgrad: 26.10.39  
 Geburtsdag, Geburtsort (Kreis): 25. 10. 1913 zu Godesberg  
 Beruf: 1. gelernter: Abitur (SD) 2. jetziger: hauptamtl. SE-Angehöriger  
D o r t m u n d Straße: Horst-Wesselstr. 28.  
 Wohnort: D o r t m u n d Kinder: Kein-gottgl.  
 Verheiratet: ledig Mädchenname der Frau:   
 Hauptamtlich seit: 25. 9. 1935  
 Vorstrafen: keine.  
 Verletzungen, Verfolgungen und Strafen im Kampfe für die Bewegung:

## Beurteilung

### I. Allgemeine äußere Beurteilung:

1. rassisches Gesamtbild: vorwiegend westisch
2. persönliche Haltung: gut, straff
3. Auftreten und Benehmen in und außer Dienst: diszipliniert und einwandfrei
4. geblidte Verhältnisse: geordnet
5. Familienverhältnisse: geordnet

### II. Charaktereigenschaften:

1. allgemeine Charaktereigenschaften: lebensfreudig, wahrheitsliebend und kameradschaftlich in guter Masse vorhanden
2. geistige Frische: gut
3. Auffassungsvermögen: gut
4. Willenskraft und persönliche Härte: ausgeprägt
5. Wissen und Bildung: gut
6. Lebensauffassung und Urteilungsvermögen: gefestigt, klares Urteil
7. besondere Vorzüge und Fähigkeiten: fleißiger u. umsichtiger Mitarbeiter
8. besondere Mängel und Schwächen: keine

36225

III. Ausbildungsgang (alte Armer, DMB, Wehrmacht, Polizei, Sonderstufe H), innegehabte Dienststellung in der H:

IV. Grad und Fertigkeit der Ausbildung:

1. im Ordnungsdienst:

1. praktische Kenntnisse: ausreichend

2. theoretische: "

2. im GeländeDienst:

1. praktische: "

2. theoretische: "

3. im Sport:

1. praktische: "

2. theoretische: "

3. besitzt Sportabzeichen:

SA-u. Reichssportabzeichen

4. Weltanschauung:

1. eigenes Wissen: gut

2. Fähigkeit des Vortragens: gut

3. Einstellung zur nat.-soz. Weltanschauung: befähigt

5. Fähigkeiten und Kenntnisse im Innendienst, Disziplinarwesen und Verwaltung: ausreichend

Befähigungsurteil: 1. Oberscharführer B a r b i e ist ein einwandfreier Kamerad. Seine dienstlichen Leistungen sind ausgezeichnet. Die 1. -mässige Haltung sowohl im Dienst als auch ausser Dienst ist einwandfrei.

Eignung:

1. geeignet für jetzige Dienststellung ohne Aussicht auf höhere: 1. Hauptsturmführer.

2. geeignet für andere Dienststellungen (welche):

Stellungnahme der vorgesetzten Dienststellen:

Einverstanden:

Maseldorf, den 14.3.40

1. Standartenführer u. Regierungsdirektor.

201-019126



SECRET

PHOTO MOUNTING SHEET

SEE 201 FOLDER FOR ORIGINAL PHOTO(S)

201-0019126



BARBIE, KLAUS

FORM 3768

SECRET

SECRET (When Filled In)

PHOTO MOUNTING SHEET

SEE 201 FOLDER FOR ORIGINAL PHOTO(S)

201-0019126



BARBIE, KLAUS

FORM 3768 USE PREVIOUS EDITIONS

SECRET (When Filled In)

FORM 3768  
CL. BY: 011442

10 41

der Reichspolizei a.d.

Berlin, den 1.11.44

36240

Ab schrift.

An  
O-Oberstammsführer Klaus Barbie  
über den  
OD-Abschnitt

Reichsland

Auf Grund der Laufbahn- und Postfachorientierung  
von 20. Oktober 1943 werden Sie in die  
Dienststelle des Reichsland  
in die Dienststelle des Reichsland  
eingewiesen und in eine

Stabsstelle - Planstelle (B 5)  
eingestuft.

Ihre Einklassung in die

Bezahlungsguppe B 10 b ab 1.1.1943  
" " B 9 b " 1.1.1944

erfolgt durch das Amt II.

i.V. gez.: E. R. I. n. g. e. r.

bitte wenden!

139  
11.11.44

36241

In Vertretung:

gez.: E. H. 14 n g e r

4 - Standartenführer

P. d. R.

4 - Untersturmführer

Eingang 13 NOV. 1944		Hilfsmittel	
Chf			
Stb			

Auszugweise Abschrift.

Reichsicherheitshauptamt

Berlin, den 20.11.1944.

I. A. l. d. (3) Nr. 144/44.

33233

Betr.: Aufhebung der Abordnung Leiter des Reichsministeriums der Finanzen  
Reichspolizei und des SD zum Reichsministerium der Finanzen  
Reichspolizei und des SD (München).

Die Abordnung der nachstehend genannten Angehörigen des Reichs-  
ministeriums und des SD zum Reichsministerium der Finanzen  
und des SD wird reichsweit aus dienstlichen Gründen mit sofortiger  
Wirkung aufgehoben.

A) Stabs- und Krisenstabswitz:  
Hittgesell, Stefan 1. Stuf. 1. St. Stabschef  
(ad. Freiburg)

B) Stabschefswitz (IDVot)  
Br. Illers, Heinrich 1. Stuf. IDVot (Reg. Rat) RMA -  
samtlich 2. Gruppe

C) SD-Abwehrwitz:  
Berke, Klaus 1. Stuf. SD-Abchnitt Dortmund

In Auftrage:  
Gen. Gottwald 1. St. Stabschef  
(Siegel) 1. St. Stabschef  
F.d.R.d.A. 1. St. Stabschef  
1. St. Stabschef

1. St. Stabschef

Berlin, den 31. Oktober 1944

An den  
Hauptsturmführer

Klaus Barbie

Nr. 272 264 - Reichssicherheitshauptamt

Hauptsturmführer

9. November 1944

i.V.

gez.: Erx v. Herff

F.d.R.:

H-Obergruppenführer  
und General der Waffen-SS

H-Sturmabführer

138  
I 30

2

30233

[illegible]

Subject: Personal and Confidential

Folgende dem H-Personal-Management folgende persönlichen  
Veränderungen:

- 1.) Am 2.11.1943 wurde mir das Kz. 1. Klasse mit Schwertern verliehen.
- 2.) Am 7.4.44 wurde mir das Vorwärteten-Abzeichen in Schwarz verliehen.
- 3.) Meine Heimatsanschrift lautet: Triers, Liebfrauenstr. 5.
- 4.) Meine derzeitige Anschrift: Oberstauffacher L-Barthel, Feldpostnummer 15 177 AA.



Bitterroot, June 15 &amp; 1965

## Lebenslauf

Am 25. Oktober 1915 bin ich in Bitterroot geboren.  
 Bin für mein Leben 14. Lebensjahre bin ich der  
 Volksschule in Bitterroot (Idaho) und der Union Valley  
 High School angehört.

Im Jahre 1935 habe ich mich für die Landwirtschaft  
 an der staatlichen Farm School in Bitterroot be-  
 schrieben. Ich habe mich im Jahre 1934 in  
 Bitterroot für die Landwirtschaft im Jahre 1933 in-  
 folge einer Kitzung in der Stadt, was ein  
 wertvolles Wissen an einem der größten und  
 preisgekauften für die Landwirtschaft. An-  
 schließend bin ich in die Landwirtschaft von  
 selbst für mich. Ich will mich in der Landwirtschaft  
 nach meinem Entschluss im Jahre 1934  
 von der Landwirtschaft der Bitterroot  
 als Landwirtschaft in der Landwirtschaft der Bitterroot  
 für die Landwirtschaft.

36232

[illegible][illegible]

442 7/10/19

Reference: 100-111111-10

[illegible]

Aut. Ref.: [illegible]  
Referred to: [illegible]  
H. Referred to: [illegible]

00204

Betr.: Gefährdung des H-Isotopstrahlenschutzes durch die  
Gefahrstoffverordnung.

1. Vermerk: Der Ingenieur Hildebrandt ist mit dem Bau der Eisenbahn-  
stationen in der Gegend von ... beschäftigt.

17. 0000: 1.5.1957

4 985 620

1.4.1933 bis 1.9.1933

DATE: 26.9.1995

100-100000

1913. 25.10.1913 (30) in Rotterdam - 21. 7.1914 - 21. 7.1914

Wittmann Joh. 25.10.1913 (30) in Gersheim - 1.11.1941 (28)  
 von Heit: 25.4.1940 - 1.11.1941 (28) geb. 7.11.1913 (28)  
 Wittmann Joh. 30.6.1941

Verf. Nr.: 25.4.1940 - 41.4.1940  
 Kinder: 1 (s. Anlage) Uta, geboren: 30.6.1941

Sporthinrichtungen: 68 und 100.

Sportabzeichen: SA SM 1941  
Lebensverhältnisse: NAD von 25.4.1934 bis 31.10.1994,  
v. 5.9.1998 bis 9.12.1998 ins., abgestellt  
auf SM/1994

20. Attached are two: ARK I. and II. 21.

CONFIDENTIAL

**RECEIVED**

Place of birth: and. Hillside Forest (now in the district of  
(Montpellier-Haut-Rhin).  
and. and. 1900. Paris (France)

9.11.1940.

Nach der Heifeprüfung diente H. L. W. als freiwilliger  
Gebedienstet und war dann als ehrenamtlicher Hei-  
februar 1935 als persönlicher Begleiter des Hei-  
gruppens Erzieher/Lehrer. Am 25.9.1935 wurde H. W. aus-  
berufen seit Februar 1935 ehrenamtlich für den Hei-  
bei, hauptsächlich bei der Hei-1. eingestellt. Seit 1.1.1940 be-  
steht er sich in Ausbildung in (Holland, Belgien und Frank-  
reich). Vor seiner Abreise nach Belgien, war er Leiter  
der Abteilung Wien November 1940, war H. W. Leiter der Ab-  
teilung Wien an der Reichsminister.

Abschrift

Lyon, den 19.4.44

36242

Erklärung.  
=====

Warum aus meiner Ehe bisher kein zweites Kind hervorgegangen ist, möchte ich folgende Erklärung abgeben.

Meine Tochter Uta ist am 30.6.1941 geboren. Nach der Geburt, die sehr schwierig war, bedurfte meine Frau fast ein Jahr Ruhe. Während dieser Zeit war meine Frau, die sich vorher in Dortmund aufgehalten hatte, infolge des Bombenkrieges nach Trier zu ihrer Mutter verzogen. Die häuslichen Verhältnisse dort sind so, daß noch 2 verheiratete Töchter, deren Ehemänner sich im Felde befinden, bei der Mutter im Haushalt leben. Eine dieser Töchter hat ebenfalls ein Kleinkind.

Ich habe mich in einem Brief an den Regierungspräsidenten von Trier gewandt, um meiner Frau bei der Suche einer Wohnung, die für die Geburt eines zweiten Kindes absolut notwendig ist, zu unterstützen. Bisher war es nicht möglich, meine Wohnungsverhältnisse in einer erträglichen Form zu regeln. Es war der Wunsch meiner Frau, hierauf Rücksicht zu nehmen. Als weiteren Grund möchte ich angeben, daß ich sowohl im Jahre 1942 wie auch 1943 infolge der dienstlichen Verhältnisse in Lyon nur einmal auf Urlaub war.

gez. B a r b i c  
Hauptsturmführer

Kohensalza, den 17.8.1944

F.d.R.d.A.

Hauptsturmführer

36243

# Meldung

die  
H. Personalliste

Bochum, den 1.8.1944

Dem H. Obersturmführer Barbie Klaus H. Dir. \_\_\_\_\_  
(Dienstgrad, Name und Nachname)  
Einheit: SD-Abschnitt Dortmund Beruf: SS-Führer

wurde mit Wirkung vom 12.6.1944 das Eiserner Kreuz 2. Klasse ver-  
liehen.

(Dienstort)

(Unterschrift, Dienstgrad)

SS-Untersturmführer

K. 160. H. Hochdruckverlag Dr. J. Neumann, Neudamm (Bayer. Land) 1946

Der Reichsführer-  
- Adjutantur -

AuG.II/44B/ /44 Fl.

536 *R* 16.6.1944  
1.7.44 *g*

Notr.: Verleihung von Kriegsauszeichnungen.  
Bezug: ohne  
Anl.: 1 EK 2.Kl. mit Besitzurkunde  
1 EK 2.Kl. u. Schw. mit Besitzurkunde

36244

An das  
Reichssicherheitshauptamt

B e r l i n

Der Reichsführer- hat mit Wirkung vom  
12. Juni 1944 das Kriegsverdienstkreuz 2.Kl.  
u. Schw. dem

II-Sturmascheführer Erich G a g l  
geb. 11.5.08 in Schörfing  
KdS. Lyon

und das Eiserne Kreuz 2.Kl. dem

II-Obersturmführer Klaus B a r b i e  
geb. 25.10.13 in Godesberg  
dto.

verliehen.

Anliegend übersende ich die Auszeichnungen  
und Besitzurkunden mit der Bitte um Aushän-  
digung an die Beliehenen.

Durchschr. an:

II-Führungshauptamt  
II-Personalhauptamt  
Hauptabt. Ausz. u. Orden

II-Obersturmführer  
II-Sturmabführer

*Handwritten signature*  
E. LINDA

Northland den 24. august 1946

André

35238

Inspektoren der Sicherheits-  
polizei und der S.  
P. S. a. e. l. d. e. r

Retreff:

အိမ်ထောင်ရေးနှင့်ဆက်သွယ်သောအခန်းကဏ္ဍ

Anlagen:

1. Stammkarten-Abschrift
2. Personalbericht und Beurteilung
3. Selbstgeschriebener Lebenslauf
4. Durchschlag der Beförderung zum Hauptachsführer
5. Vorschlagsprotokoll
6. Zwei Lichtbilder

(2.11.40)

Ich bitte, die Beförderung des Hauptmanns i. R. Hans Rorbe  
 letzte Beförderung am 9.11.1940  
 zum Befehlshaber der Sicherungsabteilung u. zum  
 in den Bereich des Militärbezirks in Frankreich  
 FAK 9 - Hauptmann i. R. Hans Rorbe

erwirken zu wollen.

Ich erbitte gleichzeitig

Ernennung zum Führer:

Beauftragung mit der Führung:

Beauftragung m. d. W. d. G. 22

Privatanschrift: Z. 1. 6. 2.

..... den 22. August 1941

1. Originalzeugnisse und Anweise sind nicht mit einzureichen.
2. Deutliche Schrift, möglichst Schreibmaschine.
3. Die Anlagen 1, 3, 4, 5 und 6 sind nur bei Beförderung zum Steuereinführer nötig.
4. Für etwaige zur Beförderung notwendig erachtete Begründung und Weiterholbeweise ist die Rückseite zu benutzen.



. 36239

Hr. 272.284 H-Eintritt: 1.10.1935 = 8 Jahr

Pg.Nr.4.533.085 Pg.- " : 1. 5.1937 = 6 Jahr

HJ von 1.4.1933 bis 25.9.1935

ehrenamtlich für den SD seit dem 1.2.1935

hauptamtlich im SD seit dem 25.9.1935 = 8 Jahr

Sportabzeichen:

SD - u. Reichssportabzeichen in Bronze

Alter: 30 Jahre (geb. am 25.10.1913)

Familienstand: verheiratet seit dem 25.4.1937  
mit Regine geb. Willms, ggl.

Kinder: 1; Uto, Regine geb. am 30.6.1941

Wehrverhältnis: uk-gestellt für den SD-RFH. ggl.

Der Führer des SD-Kreisamtes Dortmund

komm.

Der Aufseher

H-SD-Kreisamts, ...

Der Ortsgruppenleiter des SD

I A 5 -Az.: 501 Ms.- Düsseldorf, den 28. Jan. 1944

U.

dem Reichssicherheitshauptamt. - I A 5 -

Berlin

befürwortend weitergelsitet. Gegen die Beförderung des B. erhebe ich keine Bedenken.

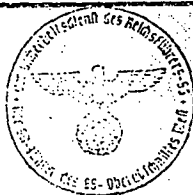
Standartenführer

Die Anverwandten (.....) haben in meiner Gegenwart die Verpflichtung nach Wkt. 5 schriftlich übernommen (Anlage) — nicht übernommen, weil:

Die zukünftige Ehefrau hat sich — nicht — verpflichtet, nach Abstillung des Kindes wieder in Stellung zu gehen und das Kind einem ~~ff~~-Kinderheim zur Pflege zu übergeben, bis der ~~ff~~-Angehörige, in der Lage ist, für ihren Lebensunterhalt zu sorgen. (Antrag an Verein „Lebensborn“ liegt — nicht — bei. (Anlage .....))

Der ~~ff~~-Angehörige hat sich — nicht — verpflichtet, bis zur Erfüllung der Sonderbestimmungen (25 Jahre alt oder ~~ff~~-Oberscharführer) in der Kaserne wohnen zu bleiben und keine andere Befandlung zu beanspruchen, als für ihn als Ledigen zuteil wurde (Anlage .....).

Sonstige Bemerkungen zu Wkt. 1—8



~~ff~~-Einheit: SD-Oberabschnitt West

Führer: .....

(Unterschrift)

Dienstgrad: ~~ff~~-Brigadeführer

Düsseldorf, den 7. März 1939

### Erläuterungen:

Wkt. 1 wird beantwortet, ob Genehmigung überhaupt befürwortet oder nicht befürwortet wird. Wird nur die vorzeitige Heirat nicht befürwortet (vor Erfüllung der Sonderbestimmungen) werden Wkt. 2—8 beantwortet.

Stark umrahmte Felder haben nur für Angehörige der ~~ff~~-WE und ~~ff~~-EW Gültigkeit.

Die Stellungnahme wird bei Weiterleitung des Gesuches von der Dienststelle beigelegt oder dem Antragsteller in verschlossenem, mit Dienstsiegel versehenem Umschlag zur Weiterleitung ausgehändigt.

Nicht zutreffendes streichen, zutreffendes unterstreichen.

der Sicherheitspolizei  
und des SD

Berlin, den

35250

IC (R) 3 AZ: 3536 Lo/Si

An den

Reichsführer-  
H-Personalhauptamt

Berlin

Betr.: H-O' Stuf. Klaus Barbi e, H-Nr. 272.264.  
Vorg.: ohne.  
Anl.: 2.

Der Chef der Sicherheitspolizei und des SD  
hat den Obengenannten mit Wirkung vom 9. 11. 40  
vom H-O' Stuf. zum H-Obersturmführer-gemäß RMBl.  
A. RFwUChdDtPol. im RMBl vom 23.6.38-S.V. 3 Nr. 72/38-  
befördert.

In der Anlage werden die erforderlichen Be-  
förderungsunterlagen überreicht. Es wird um Ausstellung  
und Hergabe einer entsprechenden Beförderungsurkunde  
gebeten.

Im Auftrage:

H-Hauptsturmführer

BR

36251

Düsseldorf, den 15. Oktober 1940.

(Dienststellennummer)

I C (b) 3 - AZ:501.

An das

Reichssicherheitshauptamt

I C (b) 3

Berlin.-

Betreff:

**Beförderungsvorschlag**

- Anlagen:
1. Stammlisten-Abchrift
  2. Personalbericht und Beurteilung
  3. Selbstgeschriebener Lebenslauf
  4. Durchschlag der Beförderung zum Hauptsturmführer
  5. Vorschlagsprotokoll
  6. Zwei Lichtbilder

Ich bitte, die Beförderung des Hauptsturmführers Klaus Barbie

3. Hilfsreferent III C beim SD-Abschnitt Dortmund zum

Hauptsturmführer

Hr.-Nr. 272.284, letzte Beförderung: 20.4.1940

erwirken zu wollen.

Ich erbitte gleichzeitig

Benennung zum Führer...../.

Beauftragung mit der Führung...../.

Beauftragung m. d. W. d. G...../.

Privatschrift: Klaus Barbie, Dortmund, Horst Wessel-Str. 28.

hauptamtlich tätig, Planstelle: Hauptsturmführer.

Hauptsturmführer u. Regierungsdirektor.

Düsseldorf, den 15. Oktober 1940.

- Anmerkung:
1. Originalunterschrift und Ausweise sind nicht mit einzulegen.
  2. Deutliche Schrift, möglichst Schreibmaschine.
  3. Die Anlagen 1, 2, 4, 5 und 6 sind nur bei Beförderung zum Oberführer nötig.
  4. Für etwaige zur Beförderung notwendig erscheidende Begründung und Führerzeugnisse ist die Mühe zu betreiben.

36252

Düsseldorf, den 15. Okt. 1940

I C (b) 3 Az.: 501

Betr.: Beförderungsvorschlag H-U-Stuf. B a r b i e  
zum H-Obersturmführer.

B. wurde im Zuge der Auflösung des ehem. SD-O.-West vom Inspekturstabe zum SD-Abschnitt Dortmund als Referent versetzt. Während seiner Tätigkeit in meinem Stabe hat er immer gezeigt, dass er ein äusserst fleissiger und verantwortungsbewusster Mitarbeiter ist. Seit dem 29.5.1940 befindet er sich beim Einbau in Holland und hat auch daselbst, wie mir aus meiner Tätigkeit als Befehlshaber der Sipo und des SD in Den Haag bekannt, sich rastlos und intensiv in der SD-Arbeit eingesetzt.

B. hat vom 5.9.1938 - 3.12.1938 eine Kurzbombenlehre absolviert; erreichter Dienstgrad Schütze und UFA. Auch B. musste seinerzeit anweisungsgemäss UK gestellt werden und konnte daher weder zu weiteren Übungen noch zum Kriegsdienst herangezogen werden.

Ich bitte seine Beförderung anlässlich des 9.11.1940 zum H-Obersturmführer erwirken zu wollen.

H-Standartenführer u. Regierungsdirektor.

# Meldung

36246

An die  
Hauptpersonalarzt.

Der H. <u>Dr. med. R. R. R.</u>	H. Nr. <u>111.111</u>
Dienstort, Name und Vorname	
Einheit: <u>RSN</u>	Beruf: <u>Arzt</u>

Neuankunft vom 22.11.194 des Dr. med. R. R. R.  
aus RSN zum Arzt.

Dienstort

*[Signature]*  
Dienstort, Unterschrift

# Meldung

36247

An die  
Hauptpersonalarzt.

Der H. <u>Dr. med. R. R. R.</u>	H. Nr. <u>111.111</u>
Dienstort, Name und Vorname	
Einheit: <u>RSN</u>	Beruf: <u>Arzt</u>

Neuankunft vom 22.11.194 des Dr. med. R. R. R.  
aus RSN zum Arzt.

Dienstort

*[Signature]*  
Dienstort, Unterschrift

Abschrift

36257

Der Sicherheitsdienst des Reichsführers-  
Der SD-Führer des  $\frac{1}{4}$ -Oberabschnitts Düsseldorf, den 1. April 1939  
West

An den

$\frac{1}{4}$ -Scharführer Klaus B a r b i e ,  
 $\frac{1}{4}$ -Nr. 272.284

Beförderung.

1. Ich befördere Sie zum  $\frac{1}{4}$ -Oberscharführer
2. Tag der Beförderung ist der 20. April 1939.

Der SD-Führer des  $\frac{1}{4}$ -Oberabschnittes West  
gez: Fhr.v. S c h a d e ,  
 $\frac{1}{4}$ -Brigadeführer

Siegel

F.d.R.

$\frac{1}{4}$ -Untersturmführer.



aus Barbie  
Hauptsturmführer  
Nr. 272 284  
z.Zt. Sicherheitspolizei  
Amsterdam.

Amsterdam, den 4. Juli 1941.

36248

An die  
H-Personalkanzlei

Berlin SW 11  
Prinz Albrechtstrasse 9.

Betrifft: Meldung persönlicher Veränderung.

Vorgang: Ohne.

Anlagen: Keine.

Ich melde folgende persönliche Veränderung:

- 1.) Am 30.6.1941 hat meine Frau Regine geb. Willms,  
z.Zt. wohnhaft in Trier, Liebfrauenstrasse 5, in  
Trier eine Tochter geboren. Sie trägt den Namen  
Ute, Regine.
- 2.) Am 20.4.1941 wurde mir vom Führerhauptquartier  
das Kriegsverdienstkreuz 2. Klasse mit Schwertern  
verliehen.

H-Personalkanzlei  
Hauptsturmführer.

IB 2 A 25/6